

Datum: 17.11.2022
Telefon: +49 (89) 233-92735

@muenchen.de



Landeshauptstadt
München
Stadtkämmerei
Haushaltswirtschaft und Finanzplanung
Teilhaushalte
SKA 2.12

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V08072 Förderung freier Träger der Wohlfahrtspflege

Beschlussvorlage für den gemeinsamen Ausschuss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses am 06.12.2022
Öffentliche Sitzung

I. An das Sozialreferat

Die Stadtkämmerei stimmt der o.g. Beschlussvorlage in der vorliegenden Fassung nicht zu.

Mit dem Beschluss „Haushaltsplan 2023 Eckdatenbeschluss“ (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06456) wurde gem. Antragspunkt 2 festgelegt, dass die in der Anlage 3 zum Eckdatenbeschluss als anerkannt gekennzeichneten Beschlüsse eingebracht werden sollen.

Die nun vorliegende Beschlussvorlage ist als Nr. 1 beim Sozialreferat Teil der Anlage 3 und als nicht anerkannt aufgeführt.

Weiterhin wurde gem. Antragspunkt 3 der Beschlussvorlage „Haushaltsplan 2023 Eckdatenbeschluss“ (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06456) festgelegt, dass ohne eine Kompensation keine weiteren Beschlussvorlagen eingebracht werden dürfen. Sollte die Vorlage dennoch beschlossen werden, müssen die hierfür benötigten Ressourcen aus dem eigenen Referatsbudget getragen werden.

Es wäre überdies grundsätzlich möglich, ein anerkanntes Vorhaben gem. Beschlussfassung des Eckdatenbeschlusses zu Gunsten dieser Beschlussvorlage nicht einzubringen, wenn der finanzielle Gesamtrahmen eingehalten wird. Dies ist in der Beschlussvorlage entsprechend darzustellen.

Des Weiteren wurde die Stadtverwaltung gem. dem Antrag Nr. 20-26 / A 02955 der SPD / Volt - Fraktion und der Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 25.07.2022 im Hinblick auf die Finanzierung der durch die Tarif- und Energiekostensteigerungen bei den Zuschussnehmer*innen ausgelösten Mehrbedarfe beauftragt, die Zuschüsse der betroffenen Referate ab dem Jahr 2023 pauschal um einen angemessenen Betrag zu erhöhen. Die Stadtkämmerei bereitet hierzu in Abstimmung mit den betroffenen Referaten aktuell eine Beschlussvorlage vor, die dem Finanzausschuss voraussichtlich am 29.11.2022 vorgelegt werden soll. Wir bitten daher die Entscheidung zum o.g. Beschluss zunächst abzuwarten.

Die Stellungnahme der Stadtkämmerei ist in die Beschlussvorlage einzuarbeiten oder als Anlage beizufügen.

Das Büro des Oberbürgermeisters sowie das Direktorium D-HAII-V1 (Beschlusswesen) und das Revisionsamt erhalten je einen Abdruck der Stellungnahme zur Kenntnis.

Gezeichnet
am 16.11.2022